

C11 José / Mexiko / Studiengang unbekannt

Interaktionspartner: zwei deutsche Studenten

Erhebungszeitpunkt: SS 09

Differenzerfahrung: Diskussionsstil in Arbeitsgruppen

José, ein mexikanischer Student, ist für ein Jahr an einer deutschen Universität eingeschrieben. In einem Seminar soll er zusammen mit zwei deutschen Studenten ein Projekt vorbereiten. Die drei Studenten teilen sich die Arbeit untereinander auf und treffen sich nach einer Woche wieder, um ihre Ergebnisse miteinander zu vergleichen. Der mexikanische Student hat sich bei seinem Teil der Arbeit die größte Mühe gegeben und ist davon überzeugt, dass sein Beitrag zur gemeinsamen Arbeit gut geworden ist. Doch als die drei sich gegenseitig zeigen, was jeder von ihnen gemacht hat, fallen den deutschen Studenten an Josés Arbeit einige methodische Ungenauigkeiten auf und einer von beiden weist mit dem Satz: „So kann man das aber nicht machen“, explizit darauf hin. José ist empört über diese direkte Kritik an seiner Arbeit und verlässt beleidigt die Gruppe.

1. Welche Wirkung hat die Kritik des deutschen Kommilitonen auf José? Wie könnte er sie interpretieren?
2. Wie ist der Kommunikationsstil der deutschen Studenten zu erklären?

Zu 1.) Direkte Kritik wird von mexikanischen Gesprächspartnern häufig als ein Affront empfunden, weil sie einen eher personenbezogenen Gesprächsstil gewohnt sind, bei dem Kritik nur sehr behutsam und indirekt geäußert wird. Da in der mexikanischen Kommunikation die Personenorientierung Vorrang vor der Sachorientierung hat, wird Kritik meist als Angriff auf die Person und auf die persönliche Ehre gewertet. Den direkten, sachorientierten Gesprächsstil der deutschen Kommilitonen empfindet der mexikanische Student als beleidigend.

Zu 2.) Die deutschen Studenten sind einen Kommunikationsstil gewöhnt, bei dem die sachbezogene Auseinandersetzung dominiert und Kritik nicht als Angriff auf den Kommunikationspartner, sondern als Auseinandersetzung mit der Sache gewertet wird. Kritikfähigkeit gilt in der akademischen Kultur in Deutschland als ein hohes Lernziel, für deren Entwicklung Diskussionen in Lehrveranstaltungen und in Arbeitsgruppen genutzt werden sollten. Es ist zu vermuten, dass die deutschen Studierenden mit ihrer Kritik vor allem die Verbesserung des gemeinsamen Produktes der Projektarbeit im Auge haben und nicht damit rechnen, dass der mexikanische Student sich persönlich angegriffen fühlt.

Schlagworte: Direkter Kommunikationsstil, Kritikfähigkeit, Sachorientierung, Verletzung der Ehre

► Siehe auch: **Übung 3.5**